

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 393 519 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90107063.1**

(51) Int. Cl.⁵: **B65H 18/26, B65H 27/00**

(22) Anmeldetag: **12.04.90**

(30) Priorität: **21.04.89 DE 3913131**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
24.10.90 Patentblatt 90/43

(84) Benannte Vertragsstaaten:
BE DE FR GB LU NL

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **31.07.91 Patentblatt 91/31**

(71) Anmelder: **HOECHST AKTIENGESELLSCHAFT**
Postfach 80 03 20
W-6230 Frankfurt am Main 80(DE)

(72) Erfinder: **Hagens, Hajo, Dr.**
Guldenweg 12
W-6200 Wiesbaden-Auringen(DE)
Erfinder: **Heusel, Thomas**
Raiffeisenstrasse 19
W-6200 Wiesbaden(DE)
Erfinder: **Kober, Reinhard**
Heimatstrasse 17
W-6228 Eltville(DE)
Erfinder: **Sinzig, Stefan**
Flemingstrasse 19
W-6200 Wiesbaden(DE)
Erfinder: **Oberhausen, Wolfgang, Dipl.-Ing.**
In den Teilern 3
W-6500 Mainz-Ebersheim(DE)

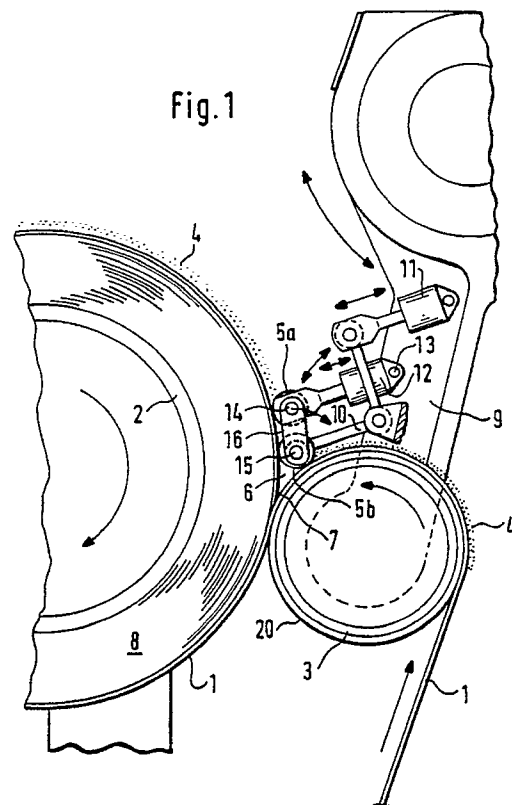
(54) **Verfahren und Vorrichtung zum Aufwickeln einer Folienbahn.**

(57) In einem Zwickel (6) zwischen einem Folienwickel (8) und einer Kontaktwalze (3) sind zwei Rollen (5a, 5b) parallel zu den Achsen des Folienwickels (8) und der Kontaktwalze (3) angeordnet. Diese Rollen (5a; 5b) besitzen im Vergleich zu der Kontaktwalze (3) und dem Wickelkern (2) bzw. dem Folienwickel (8) geringe Durchmesser von 7,5 bis 50 mm. Die Rollen (5a, 5b) quetschen die Luftgrenzschichten (4) an den sich in den Zwickel (6) hineinbewegenden Folienbahnen (1) ab.

Die Kontaktwalze (3) und die eine Rolle (5a) haben jeweils eine glatte harte Oberflächenschicht mit einem Mittenrauhwert Ra kleiner 0,4 µm und einer Brinellhärte HB größer als 10 HB 2,5/62,5.

Der Abstand zwischen den Rollen (5a, 5b) zum Verdrängen der Luftgrenzschichten (4) und dem Kontaktpunkt von Folienwickel (8) und der Kontaktwalze (3) wird so klein gewählt, daß sich nur in geringem Maße neue Luftgrenzschichten (4) auf den Folienbahnabschnitten innerhalb des Zwickels (6) bilden können.

Fig.1



EP 0 393 519 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			EP 90107063.1														
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.)														
A	<u>DE - A1 - 3 030 917</u> (AGFA-G. AG) * Ansprüche * --	1, 5	B 65 H 18/26 B 65 H 27/00														
D, A	<u>DE - A1 - 3 710 412</u> (HOECHST AG) * Gesamt * --	1, 5, 12-21															
D, A	<u>US - A - 4 576 344</u> (SASAKI) * Gesamt * ----	1, 5															
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.)														
			B 29 C 53/00 B 29 D 7/00 B 65 H 18/00 B 65 H 13/00 B 65 H 27/00														
Recherchenort WIEN		Abschlußdatum der Recherche 29-04-1991	Prüfer MELZER														
<table border="0"><tr><td>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</td><td>E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist</td></tr><tr><td>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet</td><td>D : in der Anmeldung angeführtes Dokument</td></tr><tr><td>Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie</td><td>L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</td></tr><tr><td>A : technologischer Hintergrund</td><td></td></tr><tr><td>O : mündliche Offenbarung</td><td></td></tr><tr><td>P : Zwischenliteratur</td><td>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</td></tr><tr><td>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</td><td></td></tr></table>				KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN	E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	A : technologischer Hintergrund		O : mündliche Offenbarung		P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN	E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist																
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument																
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument																
A : technologischer Hintergrund																	
O : mündliche Offenbarung																	
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument																
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze																	